

„Wir verstehen uns als Brückenbauer“

PROFESSOR HOLGER HANSELKA, PRÄSIDENT DES KIT, ZU NACHHALTIGKEIT, DIGITALISIERUNG UND DEN HIGHLIGHTS DES KIT AUF DER HANNOVER MESSE

VON BRIGITTE STAHL-BUSSE

Am 30. Mai startet die Hannover Messe 2022 mit den Schwerpunktthemen Digitalisierung und Nachhaltigkeit unter dem Leitthema Industrielle Transformation. Das KIT ist mit Projekten und Exponaten in den Hallen Future Hub (Forschungshalle) und bei den Energy Solutions vertreten. Der Präsident des KIT, Professor Holger Hanselka, erklärt, wie Nachhaltigkeit und Digitalisierung durch Wissenschaft und erfolgreiche Ausgründungen vorangetrie-

ben werden und wie sich das KIT auch als Gestalter aktiv in den inhaltlichen Diskurs der Hannover Messe einbringt.

lookKIT: Welche Projekte präsentiert das KIT auf der diesjährigen Hannover Messe?

Professor Holger Hanselka: Im Future Hub stellen wir die Sicherheitsforschung für nachhaltige Energiesysteme in den Mittelpunkt. Heute ist praktisch jedes Hausdach ein Ener-



FOTO: MANUEL BALZER



FOTO: MARKUS BREIG

gieerzeuger – und damit eine Schnittstelle, über die man in das System der Energieversorgung eindringen kann. Es gilt, diese Strukturen einerseits widerstandsfähig gegen Angriffe zu machen und andererseits für eine robuste Netzstabilität zu sorgen, falls Teile des Systems ausfallen. In der Forschungshalle präsentieren wir daher unsere Sicherheitsforschung für nachhaltige Energiesysteme. Darüber hinaus stellen wir aktuelle Projekte aus der Klima- und Risikoforschung vor, die Planerinnen und Planer sowie Entscheidungstragende, ob in Politik oder Wirtschaft, benötigen. Mit der Risklayer GmbH und Aimino Tech präsentieren wir die Arbeit von zwei erfolgreichen Ausgründungen des KIT. In der Halle Energy Solutions stellen wir Möglichkeiten vor, Kohlenstoffdioxid aus der Atmosphäre zurückzugewinnen und den darin enthaltenen Kohlenstoff als industriell nutzbaren Wertstoff zu verwenden. Zudem zeigen wir, wie grüner Überschussstrom in speicherbare Energieträger, wie Wasserstoff oder Methanol verwandelt werden kann.

Neben den Aktivitäten der Institute und Ausgründungen sind Sie persönlich Mitglied im Ausstellerbeirat und Vorsitzender des Fachbeirats des Future Hub. Warum engagiert sich das KIT so stark bei der Hannover Messe?

Wir haben uns per KIT-Gesetz nicht nur der Forschung und Lehre verpflichtet, sondern auch der Innovation. Diese gilt es in die Ge-

sellschaft zu tragen und gleichzeitig den gesellschaftlichen Bedarf zurück in die Wissenschaft zu spiegeln. Eine Plattform wie die Hannover Messe ermöglicht uns den Einstieg in den Wirtschaftskreislauf, wobei die Wirtschaft ja auch ein Teil der Gesellschaft ist. So sorgen wir dafür, dass Deutschland und die Welt auch zukünftig über innovative Produkte verfügen, die ganz aktuell auf die Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung zugeschnitten sind. Ich engagiere mich hier intensiv, weil wir so auch die Themenwahl der Hannover Messe mitgestalten können.

Digitalisierung und Nachhaltigkeit bringen heute Technologie- und Forschungsfelder zusammen, die früher nicht viel miteinander zu tun hatten. Wie spiegelt sich das am KIT wider?

Wir verstehen uns hier als Brückenbauer. Einerseits brauchen wir nach wie vor Menschen, die sich mindestens in einem Thema, in ihrer Fachdisziplin, richtig gut auskennen – andererseits müssen wir uns mehr und mehr zu Generalistinnen und Generalisten entwickeln. Nur so können wir unser Spezialwissen in einen größeren Kontext stellen. Genau dafür haben wir mit acht KIT-Zentren die Rahmenbedingungen geschaffen. In den KIT-Zentren behandeln wir Fragestellungen, die von fundamentaler Bedeutung für die Existenz und Weiterentwicklung der Gesellschaft sind. So entwickeln sich neue fachübergreifende



Das KIT hat sich neben der Forschung und der Lehre auch der Innovation verpflichtet

In addition to research and academic education, KIT is also committed to innovation



FOTO: GABI ZACHMANN

“We See Ourselves as a Bridge Builder”

Professor Holger Hanselka, President of KIT, on Sustainability, Digitalization, and KIT’s Highlights at Hannover Messe

TRANSLATION: MAIKE SCHRÖDER

The 2022 Hannover Messe will start on May 30 and focus on digitalization and sustainability under the lead theme of industrial transformation. KIT will present projects and exhibits at the Future Hub research hall and the Energy Solutions hall. “At Future Hub, we will present current projects on climate and risk research addressing planners and decision-makers in politics or industry. In addition, we will present an IT security training concept,” says the President of KIT, Professor Holger Hanselka. Moreover, two successful KIT spinoffs, Risklayer GmbH and Aimino Tech, will participate. “At the Energy Solutions hall, we will present possibilities to recover CO₂ from the atmosphere and to use the carbon contained therein as a resource in industry. We will further demonstrate how green excess power can be converted into storable energy carriers, such as hydrogen or methanol,” Hanselka adds.

KIT’s President is member of the Exhibitor Advisory Board and chairs the Future Hub Advisory Board. “Hannover Messe is a platform via which we are given access to economy that is part of society,” Hanselka says. “In this way, we ensure that Germany and the world will continue to have innovative products customized in terms of sustainability and digitalization.” Hanselka points out that KIT sees itself as a bridge builder between different research areas. “At our eight KIT centers, we work across disciplines on issues of fundamental importance to the existence and further development of society,” Hanselka adds. As of January 2023, a new department of the KIT Executive Board will be established for digitalization and sustainability. The President explains: “We pursue a clear strategy: As KIT, we are living sustainability and digitalization. We are implementing them and do not only present theoretical approaches. This covers all our core tasks: Research, academic education, innovation – as well as administration. The new department of the Executive Board will work across all sections and ensure that digitalization and sustainability will be realized throughout in line with our motto ‘Living the Change’ developed for the Excellence Initiative competition.” ■

For KIT’s digital press kit for Hannover Messe 2022, scan the QR code.

www.sek.kit.edu/english/6413.php



Ideen und damit neue interdisziplinäre Verbundprojekte. Ein Beispiel ist die Nachhaltigkeit: Diese greift mit ihrem Kreislaufgedanken so viel weiter als Klimaschutz. Es gilt auch Forschungsprozesse neu und nachhaltig zu organisieren, um einer Vergeudung von Energie-, Personal- oder auch Zeitressourcen vorzubeugen. Oder die Digitalisierung: Sie erfasst inzwischen alle Industrie-, Arbeits- und Lebensbereiche. Mehrere KIT-Zentren präsentieren daher ihre Arbeiten zu diesen Themen auf der diesjährigen Hannover Messe.

Das KIT greift die Themen Digitalisierung und Nachhaltigkeit auch in einem neuen Präsidiumsressort auf. Wie wird das für Januar 2023 geplante Ressort diese Themen am KIT weiterentwickeln?

Wir verfolgen damit eine ganz klare Strategie: Als KIT leben wir Nachhaltigkeit und Digitalisierung, wir setzen sie um und zeigen nicht nur theoretische Wege auf. Das umfasst alle Kernaufgaben: Forschung, Lehre, Innovation – und auch die Administration. Beispiele reichen von konkreten Forschungsbeiträgen des KIT zum Quantencomputing, zu regenerativen Energieformen, zur IT-Sicherheit und Künstlicher Intelligenz über neue Lern- und Lebensmodelle durch hybrides Studieren und Arbeiten bis zum Transfer der Ergebnisse in die Gesellschaft, wie der Realisation eines effizienten, digitalen Rathauses oder der Umsetzung neuer Ideen zu den Themen Wohnen, Mobilität, Klima und Nachhaltigkeit in unseren Reallaboren. Das neue Präsidiumsressort wird eine Querschnittsfunktion innehaben, die dafür sorgt, dass Digitalisierung und Nachhaltigkeit in allen Bereichen Einzug halten und auch umgesetzt werden, getreu unserem Motto aus der Exzellenzinitiative „Living the Change“. ■

Die digitale Pressemappe des KIT zur Hannover Messe 2022 finden Sie unter dem QR-Code.



www.sek.kit.edu/hannovermesse2022.php